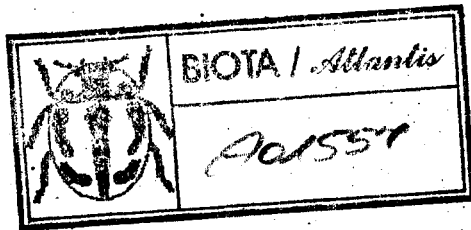


T
6



Handwritten signature

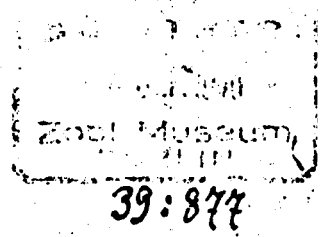
... der Gesellschaft naturforschender Freunde
angegeben am 20. Dezember 1938.



Entomologica Canaria. IX. 1)

Eine neue Stratiomyiide von Gomera.

Von G. Enderlein.



Stratiomyiidae.

Alliophleps Beck. 1907.

Typus: *Alliophleps elliptica* Beck. 1908, Tenerife.

Alliophleps euphorbiicola nov. sp.

♂♀. Kopf glatt schwarz. Stirn des ♂ sehr schmal, vordere Hälfte nach vorn zu schwach verbreitert, mit sehr feinem medianen Längskiel, dessen Breite so breit ist wie sein Abstand vom Augenrand; Abstand des vorderen Ocellus von den kleineren hinteren in seinem Durchmesser. Stirn des ♀ breiter als lang, Seiten nach hinten zu etwas verbreitert; Abstand des vorderen Ocellus von den wenig kleineren hinteren in seinem Durchmesser. Der poliert glatte scharfe Längskiel auf den Wangen und parallel zu den Augenrändern ist beim ♂ sehr schmal und weit nach unten herabgezogen und sein Abstand vom Augenrand ist so breit wie sein Durchmesser; beim ♀ ist er viel kräftiger und breiter, hinten etwas verkürzt und sein Abstand vom Augenrand ist wesentlich schmaler als sein Durchmesser in der Mitte, der sich nach vorn zu noch mehr verbreitert. Untergesicht mit etwas weißlichem Toment, schmaler Randsaum der Wangen des ♀ silberweiß bereift. Fühler schwarz, kugelförmiges 3. Glied rötlichgelb mit leichter Verdunkelung des oberen Endes; diese Verdunkelung ist beim ♂ etwas lebhafter, ohne sich weiter auszu dehnen. Thorax glatt schwarz, Oberseite mit sehr kurzer goldgelber mäßig dichter Pubescenz. Haltere kugelig, weiß, Stiel bräunlich. Abdomen glatt schwarz, mit sehr kurzem, spärlichem weißlichem Toment. Coxen schwarz. Trochanter blaßgelblich. Schenkel schwärzlich braun, blaßgelblich ist das 1. und 5. Fünftel von Vorder- und

1) „Entomologica Canaria VIII“ findet sich in: Zoologischer Anzeiger, Bd. 93, Heft 7/10, 1931, pag. 193—198. Mit 10 Abbildungen.

Mittelschenkel und das 1. und 3. Drittel des Hinterschenkels. Schienen blaßgelblich, das 3. und 4. Fünftel der Außenseite von Vorder- und Mittelschiene beim ♀ gebräunt, beim ♂ das 3. und 4. Fünftel ganz gebräunt. Hinterschiene des ♀ einfarbig blaßgelblich, des ♂ auf der Außenseite im mittleren Drittel gebräunt. Tarsen blaß rötlichgelb, die zwei letzten Glieder schwärzlich, beim Vorderfuß des ♂ die 4 letzten Glieder geschwärzt. Flügel hyalin, braun ist c bis zum gelblichen Pterostigma und hinter ihm, r_1 , r_{4+5} , cu und der 1. Abschnitt von cu₁, die übrigen Adern hyalin r_1 und r_{2+3} schwefelgelblich, ebenso Pterostigma und Zelle R₁.
Körperl. $2\frac{1}{4}$ —3 mm. Flügell. 2—3 mm.

Gomera, westlich von Hermigua, ♂ ♀ 22. 3. 1930, aus Puppen geschlüpft. Larven in den Wurzeln absterbender Bäume von *Euphorbia canariensis*.

Bei *Alliophleps elliptica* Beck. 1908 von Tenerife ist der Stirnkiel des ♂ breiter als sein Augenabstand, der Abstand des vorderen Ocellus des ♂ und ♀. zumindest $1\frac{1}{2}$ seines Durchmessers; der Längskiel auf den Wangen des ♂ hat den doppelten Abstand seines ebenfalls geringen Durchmessers vom Augenrand, der des ♀ ebenfalls den doppelten Abstand seines mäßig verdickten Durchmessers. Randsaum der Wangen nur schwachgrau bereift. 3. Fühlerglied des ♂ am Ende oben in größerer Ausdehnung stark verdunkelt, meist geschwärzt. Schenkel schwarzbraun, nur die äußerste Spitze ist blaß rostgelblich. Schienen braunschwarz, Basalviertel aller und äußerstes Ende der Vorderschiene blaß rostgelblich. Tarsen weißlichgelb, die 2 letzten Glieder, beim Vorderfuß des ♂ die 4 letzten Glieder schwärzlich. Diese Art wurde von mir auf Teneriffa gleichfalls aus den Wurzeln von *Euph. canariensis* gezüchtet.